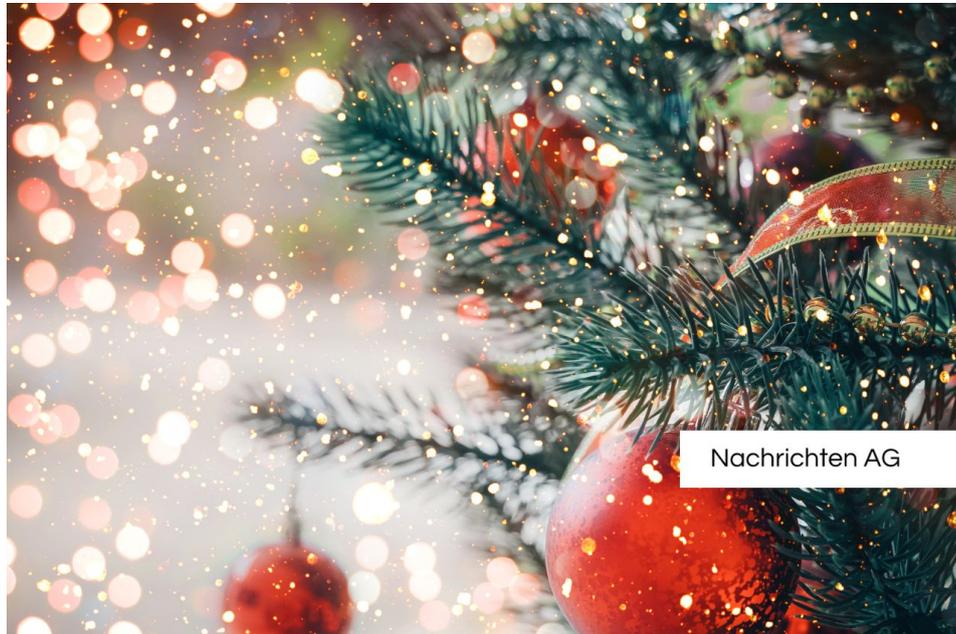


Hagener Adventszauber: Süße Leckereien für einen guten Zweck!



Im malerischen Hagen fand der zweite Hagener Adventszauber statt, der erneut zahlreiche Besucher anzog. Unter der musikalischen Leitung von Pascal Gentner, dem Leiter der Musikschule Beverstedt-Hagen, wurde die Eröffnung mit festlichen Klängen gefeiert. Hagens Ortsvorsteherin Giesela Schwertfeger leitete die Veranstaltung, die zwischen dem Rathaus und der Martin-Luther-Kirche stattfand. Auf dem Weihnachtsmarkt konnten die Besucher eine Vielfalt an Leckereien genießen, darunter frisch gebackene Waffeln und traditionelle Weihnachtskekse, während die Schüler der Waldschule Beverstedt-Hagen selbstgebackene Kekse zum Verkauf anboten. Das eingenommene Geld soll für die Finanzierung der Abifeier 2026 genutzt werden, wie die Schülerin Jana Rewitz erklärte.

Besonderheiten und Charity-Initiativen

Ein weiteres Highlight des Marktes war der Stand von Vira Serediuk, einer ausgebildeten Konditorin aus der Ukraine, die spezielle ukrainische Köstlichkeiten anbot. Der Erlös aus ihrem Verkauf geht an Waisenkinder in ihrer Heimat, was besonders in der aktuellen Krisensituation von Bedeutung ist. Günther Thielking, der vor Ort helfend aktiv ist, berichtete von seinen Erlebnissen und den immer schlimmer werdenden Bedingungen für die Kinder. Auch der Rotary Club Hagen im Bremischen war vertreten und bot verschiedene Leckereien an. Die kleinen Gäste freuten sich über persönliche Geschenke vom Weihnachtsmann, der ebenfalls den Markt besuchte.

Der Hagener Adventszauber war nicht nur ein kulinarisches Ereignis, sondern auch ein sozialer Höhepunkt, der die Gemeinschaft zusammenbrachte. Organisiert haben die Veranstaltung unter anderem Giesela Schwertfeger und Claudia Theis, die mit Unterstützung von mehreren Ehrenamtlichen die Hütten aufbauten und für eine warme Atmosphäre sorgten. Bürgermeister Andreas Wittenberg zeigte sich begeistert über die hohe Besucherzahl und den gelungenen Aufbau des Marktes. Für die Organisatoren beginnt nach dem Markt bereits die Planung für das kommende Jahr, was die Vorfreude auf den nächsten Adventszauber nur steigert, wie Claudia Theis verriet.

Statistische Auswertung

Ort: Siemensstadt, Deutschland

Vorfall: Körperverletzung, Beleidigung

Ursache: homophobe Beleidigungen

Beste Referenz: [berliner-zeitung.de](https://www.berliner-zeitung.de)

Weitere Infos: [polizeiberichte-berlin.de](https://www.polizeiberichte-berlin.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)